

Acht Wochen vor dem geplanten Abnahmetermin:

- 1). Die Betreiberin/der Betreiber der Brandmeldeanlage beantragt die Aufschaltung der BMA **mindestens 8 Wochen** vor dem geplanten Termin mit dem Vordruck „Neueinrichtung einer Übertragungsanlage (ÜE)“ beim Konzessionär des Rhein-Erft-Kreises (derzeit Fa. Siemens).

Vier Wochen vor dem geplanten Abnahmetermin:

- 2). Die Brandschutzdienststelle benötigt Daten zum Objekt und dem Betreiber der baulichen Anlage. Diese sind in der Datei „Objektdaten“ einzutragen und müssen **mindestens 4 Wochen** vor der Abnahme der Brandschutzdienststelle Bergheim vorliegen.
- 3). Die „Anschlussbedingungen für die Aufschaltung von Brandmeldeanlagen im Stadtgebiet Bergheim“ sowie die „Vereinbarung über den Betrieb eines Feuerwehrschlüsseldepots (FSD)“ müssen unterschrieben der Brandschutzdienststelle vorgelegt werden.
- 4). VdS- Errichteranerkennung der Errichterfirma (Kopie)

Zwei Wochen vor dem geplanten Abnahmetermin:

- 5). Entwürfe der Feuerwehrpläne zur Abnahme durch die Brandschutzdienststelle
- 6). Entwürfe der Laufkarten zur Abnahme durch die Brandschutzdienststelle

Am Tag der Abnahme:

- 7). Festverbindung zur Feuerwehr (1x Festnetz, 1x GSM-Netz) über Konzessionär Siemens. Ein Vertreter des Konzessionärs **muss** bei der Abnahme mit anwesend sein
- 8). Die Errichter-Firma der BMA muss bei der Abnahme mit anwesend sein
- 9). Telefonleitung zur Störungs- und Sabotageweiterleitung zu ständig besetzter Stelle (nicht zur Feuerwehr)
- 10). Zugangsmöglichkeit auf das Gelände und ins Gebäude (Generalschließung GHS) für die Feuerwehr muss möglich sein, auch bei Stromausfall
- 11). Laufkarten laminiert, 2x Sätze DIN A4 mit Reiter (FSE mit eigener Laufkarte)
- 12). Feuerwehrpläne auf Synthetikpapier in DIN A 3 incl. Liste der Ansprechpartner mit Telefonnummern (schriftlicher Teil des Feuerwehrplans), in einfacher Ausfertigung im FIZ
- 13). Wartungsvertrag der Brandmeldeanlage (in Kopie)
- 14). Abnahme eines Prüfsachverständigen für BMA (komplett, detailliert, mängelfrei)
- 15). BMZ & FIZ -Schilder bereithalten, werden bei der Abnahme installiert / geklebt
- 16). Meldergruppenverzeichnis als PDF
- 17). Dokumentation von mind. 2x ausgewiesenen Personen mit Erreichbarkeit, auch außerhalb der Geschäftszeiten (incl. Unterschriften der ausgewiesenen Personen)
- 18). Mind. 2x Generalhauptschlüssel mit Anhänger (Anhänger mit Draht-Kabelsicherung, nicht gewaltfrei öffentbar) mit Zugang zu jedem überwachten Raum und zu jedem Handmelder
- 19). 1x Kruse VdS-Umstellschloss für das FSD 3 / 1x Profil-Halbzylinder mit Schließung der Feuerwehr Bergheim für FIZ, 1x Abbloß-Zylinder für FSE mit Schließung Feuerwehr Bergheim
- 20). Das Objekt muss „besenrein“ sein, damit durch Staubentwicklung kein Fehlalarm entsteht
- 21). die BMA muss, für den abzunehmenden Bereich, vollständig fertig sein, nach der Vorgabe der Bauaufgabe / Brandschutzkonzept, d.h. auch mit allen Brandfallsteuerungen
- 22). Betriebsbuch zur Lagerung am FIZ
- 23). Ersatzscheiben für die verwendeten Druckknopfmelder im Objekt (mind. 5x) zur Lagerung im FIZ

Bei Mängeln wird die Abnahme der BMA seitens der Brandschutzdienststelle abgebrochen und ein neuer Termin vereinbart !!

